

3604S

ABSCHNITT 1 - Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. - Produktidentifikator

Handelsname 3604S

Chemische
Bezeichnung

Index Nr

EG Nr

CAS Nr

1.2. - Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendungen des Stoffs oder Gemischs, von denen abgeraten wird - aerosol plastic agent

1.3. - Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

MIX SARL
ZA DE L'AVENIR
30600 VESTRIC ET CANDIAC
Lydie Gazzera 06 87 91 41 73 lydie@mix.fr

1.4. - Notrufnummer

- Giftnotruf der Charité
CBF, Haus VIII (Wirtschaftgebäude), UG
Hindenburgdamm 30, 12203 Berlin
Tel.: + 49 (0) 30/19240
- Giftnotruf München
Ismaninger Straße 22, 81675 München
Tel.: + 49 (0) 89/19240
- Vergiftungs-Informations-Zentrale Universitätsklinikum Freiburg
Mathildenstraße 1, 79106 Freiburg
Tel.: + 49 (0) 761/19240

ABSCHNITT 2 - Mögliche Gefahren

2.1. - Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Acute Tox. 4 Inhalation	Akute Toxizität (inhalativ), Kategorie 4
Skin Irrit. 2	Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 2
Eye Irrit. 2	Schwere Augenschädigung/-reizung, Kategorie 2
Muta. 1B	Keimzell-Mutagenität, Kategorie 1B
Carc. 1B	Karzinogenität - Kategorie 1B
STOT SE 3 (H335)	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3, Atemwegsreizung
STOT RE 2	Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition), Kategorie 2
Aerosol 1	Aerosole, Kategorie 1

2.2. - Kennzeichnungselemente

Enthält: (CAS No.: 90989-38-1)

Signalwort Gefahr

3604S

Gefahrenpiktogramme



Gefahrenhinweise

H222	Extrem entzündbares Aerosol
H229	Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein
H315	Verursacht Hautreizungen
H319	Verursacht schwere Augenreizung
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen
H335	Kann die Atemwege reizen
H340	Kann genetische Defekte verursachen
H350	Kann Krebs erzeugen
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition

Sicherheitshinweise

P202	Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen
P210	Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen
P211	Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen
P251	Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch
P260	Dampf, Aerosol nicht einatmen
P264	Nach Gebrauch die Hände gründlich waschen
P271	Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden
P280	Schutzhandschuhe, Schutzkleidung, Augenschutz tragen
P301+P310	BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen
P302+P352	BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT:: Mit viel mit Wasser und Seife waschen
P304+P340	BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen
P305+P351+P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen
P312	Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen
P331	KEIN Erbrechen herbeiführen
P362+P364	Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen
P403+P233	Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren
P410+P412	Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen von mehr als 50 °C aussetzen
P501	Inhalt/Behälter in einem anerkannten Behandlungszentrum zuführen

2.3. - Sonstige Gefahren

Sonstige Gefahren die keine Einstufung bewirken

- Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.
- Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.

3604S

ABSCHNITT 3 - Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. - Stoffe

3.2. - Gemische

Chemische Bezeichnung	No	%	Class	Spec. concentrations
Hydrocarbure aromatiques	CAS Nr : 90989-38-1 Index Nr : 648-010-00-X EG Nr : 292-694-9	33.6	Acute Tox. 4 Inhalation - H332 Asp. Tox. 1 - H304 Carc. 1B - H350 Eye Irrit. 2 - H319 Flam. Liq. 3 - H226 Muta. 1B - H340 Skin Irrit. 2 - H315 STOT RE 2 - H373 STOT SE 3 (H335) - H335	

ABSCHNITT 4 - Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. - Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Vorgehensweise nach Einatmen

- In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen.
- Symptome können auch erst nach vielen Stunden auftreten, deshalb ärztliche Überwachung mindestens bis 48 Stunden nach dem Unfall.
- En cas d'inhalation, déplacer à l'air frais.

Vorgehensweise im Falle von Hautkontakt

- Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.
- Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.
- Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vorgehensweise im Falle von Augenkontakt

- Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen.
- Bei Augenreizung einen Augenarzt aufsuchen.

Vorgehensweise im Falle von Verschlucken

- Mund gründlich mit Wasser ausspülen.
- KEIN Erbrechen herbeiführen.
- Sofort Arzt hinzuziehen.

4.2. - Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome und Wirkungen nach Einatmen

- Folgende Symptome können auftreten: Atembeschwerden

Symptome und Wirkungen nach Hautkontakt

- Verursacht Hautreizungen.

Symptome und Wirkungen nach Augenkontakt

- Verursacht Augenreizung.

Symptome und Wirkungen nach Verschlucken

- Es liegen keine Informationen vor.

4.3. - Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

- Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5 - Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. - Löschmittel

Geeignete Löschmittel

- ABC-Pulver

3604S

- Kohlendioxid (CO₂)

Ungeeignete Löschmittel

- Wasservollstrahl

5.2. - Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren

- Gefährliche Verbrennungsprodukte
- Composants volatils forment mélange inflammable avec l'air.
- Chaleur entraîne élévation de pression et risque d'explosion.

5.3. - Hinweise für die Brandbekämpfung

- Produkt aus Brandbereich entfernen.
- Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.
- Refroidir citernes/fûts à l'eau pulvérisée/mettre à l'abri.
- Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.

ABSCHNITT 6 - Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. - Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes Personal

- Persönliche Schutzausrüstung verwenden.
- Personen in Sicherheit bringen.
- Bei Einwirkungen von Dämpfen, Stäuben und Aerosolen ist Atemschutz zu verwenden.
- Für ausreichende Lüftung sorgen.
- Alle Zündquellen entfernen.

Einsatzkräfte

- Bei Einwirkungen von Dämpfen, Stäuben und Aerosolen ist Atemschutz zu verwenden.

6.2. - Umweltschutzmaßnahmen

- Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6.3. - Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Geeignete Hinweise für Rückhaltung

- Pomper/recueillir produit libéré dans récipients appropriés. Voir "Manipulation" pour choix en matériaux d'emballage. Boucher la fuite, couper l'alimentation. Endiguer le liquide répandu. Essayer de réduire l'évaporation. Mesurer la concentration du mélange explosif de gaz et d'air. Diluer/disperser gaz/vapeur inflammable avec un rideau d'eau. Mise à la terre des appareils/récipients. Ne pas utiliser d'air comprimé pour le pompage.

Geeignete Reinigungsverfahren

- Den betroffenen Bereich belüften.

3604S

- Recouvrir liquide répandu avec mousse. Absorber liquide répandu dans matériau inerte, p.ex.: sable, terre, vermiculite. Mettre le produit absorbé dans un récipient qui se referme. Matériau approprié du récipient: voir "Manipulation". Recueillir soigneusement le solide répandu/les restes. Vider les citernes si endommagées/après le refroidissement. Ne pas utiliser d'air comprimé pour le pompage. Porter produit recueilli au fabricant/à instance compétente. Nettoyer le matériel et les vêtements après le travail.

Ungeeignete Methoden

- Es liegen keine Informationen vor.

6.4. - Verweis auf andere Abschnitte

- Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8
- Entsorgung: siehe Abschnitt 13

ABSCHNITT 7 - Handhabung und Lagerung

7.1. - Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Empfehlungen

- Vermeiden von: Augenkontakt
- Es wird empfohlen alle Arbeitsverfahren so zu gestalten, dass folgendes ausgeschlossen ist: Augenkontakt
- Vermeiden von: Hautkontakt
- Es wird empfohlen alle Arbeitsverfahren so zu gestalten, dass folgendes ausgeschlossen ist: Hautkontakt
- Nach Gebrauch Verschlusskappe sofort wieder aufsetzen.
- Dämpfe/Aerosole sind unmittelbar am Entstehungsort sicher abzusaugen.
- Alle Arbeitsverfahren sind grundsätzlich so zu gestalten, dass folgendes ausgeschlossen ist: Aerosolerzeugung/-bildung
- Alle Arbeitsverfahren sind grundsätzlich so zu gestalten, dass folgendes ausgeschlossen ist: Einatmen
- Siehe Abschnitt 8.
- Même après usage, ne pas percer ou incinérer.
- Das Material nur an Orten verwenden, bei denen offenes Licht, Feuer und andere Zündquellen ferngehalten werden.

Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz

- Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.
- Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
- In gut belüfteten Zonen oder mit Atemfilter arbeiten.

7.2. - Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

- Lagerklasse Nicht brennbare, akut toxische Kat. 3 / giftige oder chronisch wirkende Gefahrstoffe
- Prescriptions particulières pour l'emballage: À protéger contre les rayons solaires et à ne pas exposer à une température supérieure à 50 °C.

7.3. - Spezifische Endanwendungen

ABSCHNITT 8 - Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

3604S

8.1. - Zu überwachende Parameter

8.2. - Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

- Es liegen keine Informationen vor.

Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

- Geeigneter Augenschutz: Gestellbrille mit Seitenschutz
- Geeigneter Körperschutz: Laborkittel
- Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen
- Geeignetes Atemschutzgerät: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät (Isoliergerät) (DIN EN 133)
- Schutzhandschuhe



- Augenschutz



- Masque à gaz avec type de filtre A. Concentration de gaz/vapeurs élevée: AR autonome.
- FKM (Fluorkautschuk)

ABSCHNITT 9 - Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. - Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

<u>Aggregatzustand</u>	<u>Flüssigkeit</u>	<u>Erscheinung</u>	<u>Aerosol</u>
<u>Farbe</u>	transparent	<u>Geruch</u>	

pH	Keine Daten verfügbar
Siedepunkt	Keine Daten verfügbar
Flammpunkt	Keine Daten verfügbar
Viskosität, kinematisch	Keine Daten verfügbar
Viskosität, dynamisch	Keine Daten verfügbar
Schmelzpunkt	Keine Daten verfügbar
Gefrierpunkt	Keine Daten verfügbar
Verdampfungsgeschwindigkeit	Keine Daten verfügbar
Entzündbarkeit	Keine Daten verfügbar
Untere Explosionsgrenze	Keine Daten verfügbar
Obere Explosionsgrenze	Keine Daten verfügbar
Dampfdruck	Keine Daten verfügbar
Dampfdichte	Keine Daten verfügbar
Relative Dichte	Keine Daten verfügbar
Dichte	Keine Daten verfügbar
Löslichkeit (Wasser)	Keine Daten verfügbar

3604S

Löslichkeit (Ethanol)	Keine Daten verfügbar
Löslichkeit (Aceton)	Keine Daten verfügbar
Löslichkeit (Organischen Lösemitteln)	Keine Daten verfügbar
Selbstentzündungstemperatur	Keine Daten verfügbar
Zersetzungstemperatur	Keine Daten verfügbar

9.2. - Sonstige Angaben

VOC-Gehalt	Keine Daten verfügbar
Mindestzündenergie	Keine Daten verfügbar
Leitfähigkeit	Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 10 - Stabilität und Reaktivität

10.1. - Reaktivität

- Dieses Material wird unter normalen Verwendungsbedingungen als nicht reaktiv angesehen.
- Ne pas vaporiser sur une flamme nue ou sur toute autre source d'ignition.

10.2. - Chemische Stabilität

- Das Produkt ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

10.3. - Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

- Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

10.4. - Zu vermeidende Bedingungen

- Es liegen keine Informationen vor.

10.5. - Unverträgliche Materialien

- Es liegen keine Informationen vor.

10.6. - Gefährliche Zersetzungsprodukte

- Zersetzt sich nicht bei der vorgesehenen Verwendung.

ABSCHNITT 11 - Toxikologische Angaben

11.1. - Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität - Akute Toxizität (inhalativ), Kategorie 4 - Gesundheitsschädlich bei Einatmen

LD50 oral (rat)	Keine Daten verfügbar
LD50 dermal (rat)	Keine Daten verfügbar
LC50 inhalation (rat)	Keine Daten verfügbar
LC50 inhalation dusts and mists (rat)	Keine Daten verfügbar
LC50 inhalation vapours (rat)	Keine Daten verfügbar

- Gesundheitsschädlich beim Einatmen.
- Giftig beim Einatmen.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut - Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 2 - Verursacht Hautreizungen

3604S

	- Reizt die Haut.
<u>Schwere Augenschädigung/-reizung</u>	- Schwere Augenschädigung/-reizung, Kategorie 2 - Verursacht schwere Augenreizung
	- Reizt die Augen.
<u>Sensibilisierung der Atemwege/Haut</u>	- Nicht eingestuft
<u>Keimzell-Mutagenität</u>	- Keimzell-Mutagenität, Kategorie 1B - Kann genetische Defekte verursachen
<u>Karzinogenität</u>	- Karzinogenität - Kategorie 1B - Kann Krebs erzeugen
<u>Reproduktionstoxizität</u>	- Nicht eingestuft
<u>Spezifische Zielorgan-Toxizität - Einmaliger Exposition</u>	- Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3, Atemwegsreizung - Kann die Atemwege reizen
<u>Spezifische Zielorgan-Toxizität - Wiederholter Exposition</u>	- Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition), Kategorie 2 - Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition
<u>Aspirationsgefahr</u>	- Nicht eingestuft

ABSCHNITT 12 - Umweltbezogene Angaben

12.1. - Toxizität

EC50 48 hr crustacea	Keine Daten verfügbar
LC50 96 hr fish	Keine Daten verfügbar
ErC50 algae	Keine Daten verfügbar
ErC50 other aquatic plants	Keine Daten verfügbar
NOEC chronic fish	Keine Daten verfügbar
NOEC chronic crustacea	Keine Daten verfügbar
NOEC chronic algae	Keine Daten verfügbar
NOEC chronic other aquatic plants	Keine Daten verfügbar

- Der Stoff/das Gemisch erfüllen nicht die Kriterien der akuten Gewässergefährdung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP], Anhang I.

12.2. - Persistenz und Abbaubarkeit

Biochemischer Sauerstoffbedarf (BSB)	Keine Daten verfügbar
Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB)	Keine Daten verfügbar
% of biodegradation in 28 days	Keine Daten verfügbar

- Es liegen keine Informationen vor.

12.3. - Bioakkumulationspotenzial

Biokonzentrationsfaktor (BCF)	Keine Daten verfügbar
Log KOW	Keine Daten verfügbar

- Kein Hinweis auf Bioakkumulationspotential.

12.4. - Mobilität im Boden

- Es liegen keine Informationen vor.

12.5. - Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

3604S

12.6. - Andere schädliche Wirkungen

- Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 13 - Hinweise zur Entsorgung

13.1. - Verfahren der Abfallbehandlung

Geeigneten Verfahren für die Abfallbehandlung

- Entsorgung gemäß Richtlinie 2008/98/EG über Abfälle und gefährliche Abfälle.
- Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

Entsorgung über das Abwasser

- Es liegen keine Informationen vor.

Besondere Vorsichtsmaßnahmen

- Der Abfall ist besonders überwachungsbedürftig.
- Abfälle getrennt sammeln.
- Unter Beachtung behördlicher Vorschriften einer Sonderabfallverbrennung zuführen.
- Der Abfall ist überwachungsbedürftig.
- Der Abfall ist bis zu einer Beseitigung getrennt von anderen Abfallarten zu halten.

Gemeinschaft oder nationalen oder regionalen Rechtsvorschriften

- Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 14 - Angaben zum Transport

14.1. - UN-Nummer

Stoffname :

UN-Nummer :

14.2. - Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

14.3. - Transportgefahrenklassen

Klassifizierungscode :

Pictogramms

14.4. - Verpackungsgruppe

14.5. - Umweltgefahren

Umweltgefahren :

Meeresschadstoff :

14.6. - Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

14.7. - Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

ABSCHNITT 15 - Rechtsvorschriften

15.1. - Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

3604S

Komponenten in der Liste der REACH Kandidaten

Komponenten in Anhang XIV

Komponenten in Anhang XVII

VOC-Gehalt Keine Daten verfügbar

15.2. - Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt für das Produkt - Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 16 - Sonstige Angaben

SDB Versionen

Versionsnummer	Ausgabedatum	Beschreibung der Änderungen
1	12/9/2015	

Texte der regulatorischen Sätze

Acute Tox. 4 Inhalation	Akute Toxizität (inhalativ), Kategorie 4
Aerosol 1	Aerosole, Kategorie 1
Asp. Tox. 1	Aspirationsgefahr, Kategorie 1
Carc. 1B	Karzinogenität - Kategorie 1B
Eye Irrit. 2	Schwere Augenschädigung/-reizung, Kategorie 2
Flam. Liq. 3	Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3
H222	Extrem entzündbares Aerosol
H229	Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein
H315	Verursacht Hautreizungen
H319	Verursacht schwere Augenreizung
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen
H335	Kann die Atemwege reizen
H340	Kann genetische Defekte verursachen
H350	Kann Krebs erzeugen
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition
Muta. 1B	Keimzell-Mutagenität, Kategorie 1B
Skin Irrit. 2	Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 2
STOT RE 2	Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition), Kategorie 2
STOT SE 3 (H335)	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3, Atemwegsreizung